

# Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Gönnersdorf

**Sitzungstermin:** 22.06.2017  
**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 20:00 Uhr  
**Ort, Raum:** Gönnersdorf, im Jugend- und Gemeindehaus

## **ANWESENHEIT:**

gesetzliche Zahl der Mitglieder: 9

### **Vorsitz**

Herr Walter Schmidt Ortsbürgermeister

---

### **Mitglieder**

Herr Lutz Babendererde

Herr Reinhold Lenzen Beigeordneter

Herr Tilman Peuster ab 19.15 Uhr anwesend

Herr Dietmar Schmidt

Herr Peter Schmitz

Herr Werner Stabel

Herr Josef Vietoris

---

### **Verwaltung**

Herr Dirk Merkes Schriftführer

---

### **Fehlende Personen:**

#### **Mitglieder**

Herr Volkmar Hoffmann 1. Beigeordneter entschuldigt

---

Die Mitglieder des Ortsgemeinderates waren durch Einladung vom 16.06.2017 auf Donnerstag, 22.06.2017 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden.

Der Ortsgemeinderat war - nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

# **TAGESORDNUNG**

## **öffentliche Sitzung**

1. Einwohnerfragestunde
2. Mitteilungen
3. Darstellung der sanierungsbedürftigen Kanal- und Wasserleitungen in der Ortsgemeinde Gönnersdorf  
Vorlage: FB4-0202/2017/05-087
4. Einvernehmen zu Bauanträgen nach § 36 BauGB - Grundstück Gemarkung Gönnersdorf, Flur 8, Flurstück 97  
Vorlage: FB2-1376/2017/05-086
5. Anfragen, Wünsche

## **nichtöffentliche Sitzung**

6. Mitteilungen
7. Anfragen, Wünsche

Zur Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht.

## **Protokoll:**

### **TOP 1: Einwohnerfragestunde**

**Abstimmungsergebnis:** keine Abstimmung

### **TOP 2: Mitteilungen**

Ortsbürgermeister Schmidt teilte dem Rat folgendes mit:

- Abschlussrechnung der wiederkehrenden Beiträge. K 54 kann noch nicht abgeschlossen werden aufgrund des noch laufenden Widerspruchsverfahrens.
- Grundstück „Schlössjes“ kann nicht bebaut werden, da es lt- Bebauungsplan Grünfläche ist. Grundstück wurde aber zu 25,-€/m al Bauland von der Ortsgemeinde verkauft. Um das Grundstück bebauen zu können, muss der Bebauungsplan aufgehoben werden.

**Abstimmungsergebnis:** keine Abstimmung

### **TOP 3: Darstellung der sanierungsbedürftigen Kanal- und Wasserleitungen in der Ortsgemeinde Gönnersdorf Vorlage: FB4-0202/2017/05-087**

#### **Sachverhalt:**

Die Verbandsgemeindewerke Obere Kyll haben ein Sanierungskonzept für die kurz- bis mittelfristige Planung zur Erneuerung von Wasser- und Kanalleitungen in den Ortslagen erarbeitet. Das Konzept wurde bereits in der Ortsbürgermeisterdienstbesprechung sowie dem Werksausschuss vorgestellt. Außerdem soll das Konzept dem LBM Gerolstein vorgestellt werden bezüglich der klassifizierten Straßen.

Ziel des Konzeptes ist, die Ortsgemeinden über diese Absicht in Kenntnis zu setzen um ggf. durch gemeinsame Baumaßnahmen mit einem Straßenausbau einen Teil dieses Sanierungsbedarfs in den nächsten Jahren abzarbeiten. Das Sanierungskonzept wurde dem Ortsgemeinderat bezogen auf den Sanierungsbedarf innerhalb der Ortsgemeinde dargestellt.

#### **Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat nimmt Kenntnis von dem vorgeschlagenen Sanierungskonzept und beschließt die Straßen mit den sanierungsbedürftigen Leitungen zu überprüfen und eine Prioritätenliste zur Sanierung bzw. Ausbau der Straßen zu erstellen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig beschlossen  
Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Sonderinteresse: 0

**TOP 4: Einvernehmen zu Bauanträgen nach § 36 BauGB - Grundstück Gemarkung  
Gönnersdorf, Flur 8, Flurstück 97  
Vorlage: FB2-1376/2017/05-086**

**Sachverhalt:**

Der Ortsgemeinderat nahm Kenntnis vom Bauantrag zum Neubau einer Stellplatzüberdachung auf dem Grundstück Gemarkung Gönnersdorf, Flur 8, Flurstück 97.

Das zur Bebauung vorgesehene Grundstück ist im rechtskräftigen Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Obere Kyll als Gewerbefläche ausgewiesen. Das Vorhaben ist zulässig.

**Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat erteilt gemäß § 36 BauGB sein Einvernehmen zum Bauantrag auf Errichtung einer Stellplatzüberdachung auf dem Grundstück Gemarkung Gönnersdorf, Flur 8, Flurstück 97.

**Sonderinteresse/Ruhen des Stimmrechts:**

Es wird auf die Bestimmungen des § 22 Gemeindeordnung hingewiesen. Nach Erkenntnis der Verwaltung liegen bei folgenden Personen Ausschließungsgründe vor:

RM Werner Stabel

Diese Aufzählung erhebt jedoch keinen Anspruch auf Vollständigkeit, so dass alle Beteiligten ihre eigene Prüfung vornehmen sollten.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig beschlossen

Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0 Sonderinteresse: 1

**TOP 5: Anfragen, Wünsche**

**Antrag:** Sperrung des Wirtschaftsweges „In den Peschen“ soll in der nächsten Gemeinderatssitzung beraten werden.

**Abstimmungsergebnis:** keine Abstimmung

**Für die Richtigkeit:**

Datum: 23.06.2017

.....

(Vorsitzender)

.....

(Protokollführer)

# Sanierungskonzept

## Wasserleitungsnetz Abwasserleitungsnetz

### Verbandsgemeinde Obere Kyll

### ➤ Ortsgemeinde Gönnersdorf



#### Kontakt:

Verbandsgemeindewerke Obere Kyll

Rathausplatz 1

54584 Jünkerath

[www.oberekyll.de](http://www.oberekyll.de)

#### Verfasser / Bearbeiter:

Dirk Merkes

☎ 06597 16-159

[dirk.merkes@oberekyll.de](mailto:dirk.merkes@oberekyll.de)

## 1. Sanierungskonzept Wasserleitungsnetz

### 1.1 Allgemeines zum Sanierungskonzept

- Analysierung der Wasserverluste zeigt, dass die Ursache meistens begründet sind durch:
  - Alter der Rohrleitung
  - Verlegtes Rohrmaterial
  - Mangelhafte Sandbettung und Abdeckung von Hausanschlussleitungen
- Ziel ist, eine zweckmäßige Sanierung der schadhaften Leitungsnetze und die erforderlichen Umbaumaßnahmen unter Berücksichtigung der Ergebnisse des **Wasserversorgungskonzeptes** umzusetzen



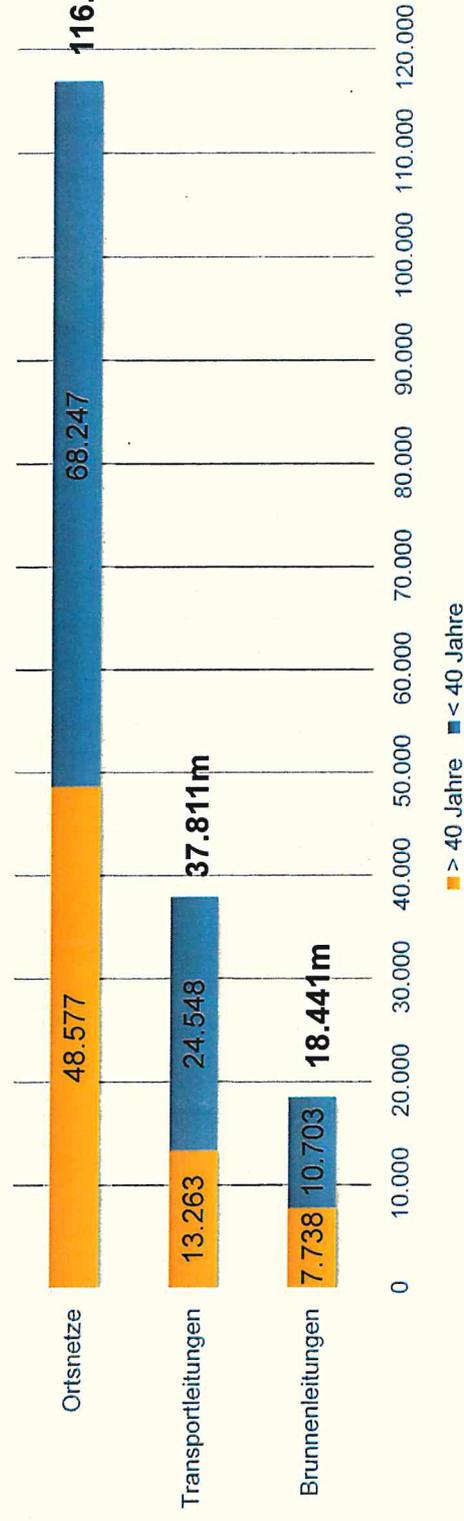
# Sanierungskonzept Wasser- /Abwasserleitungsnetz

## 1. Sanierungskonzept Wasserleitungsnetz

### 1.3 Netzstruktur



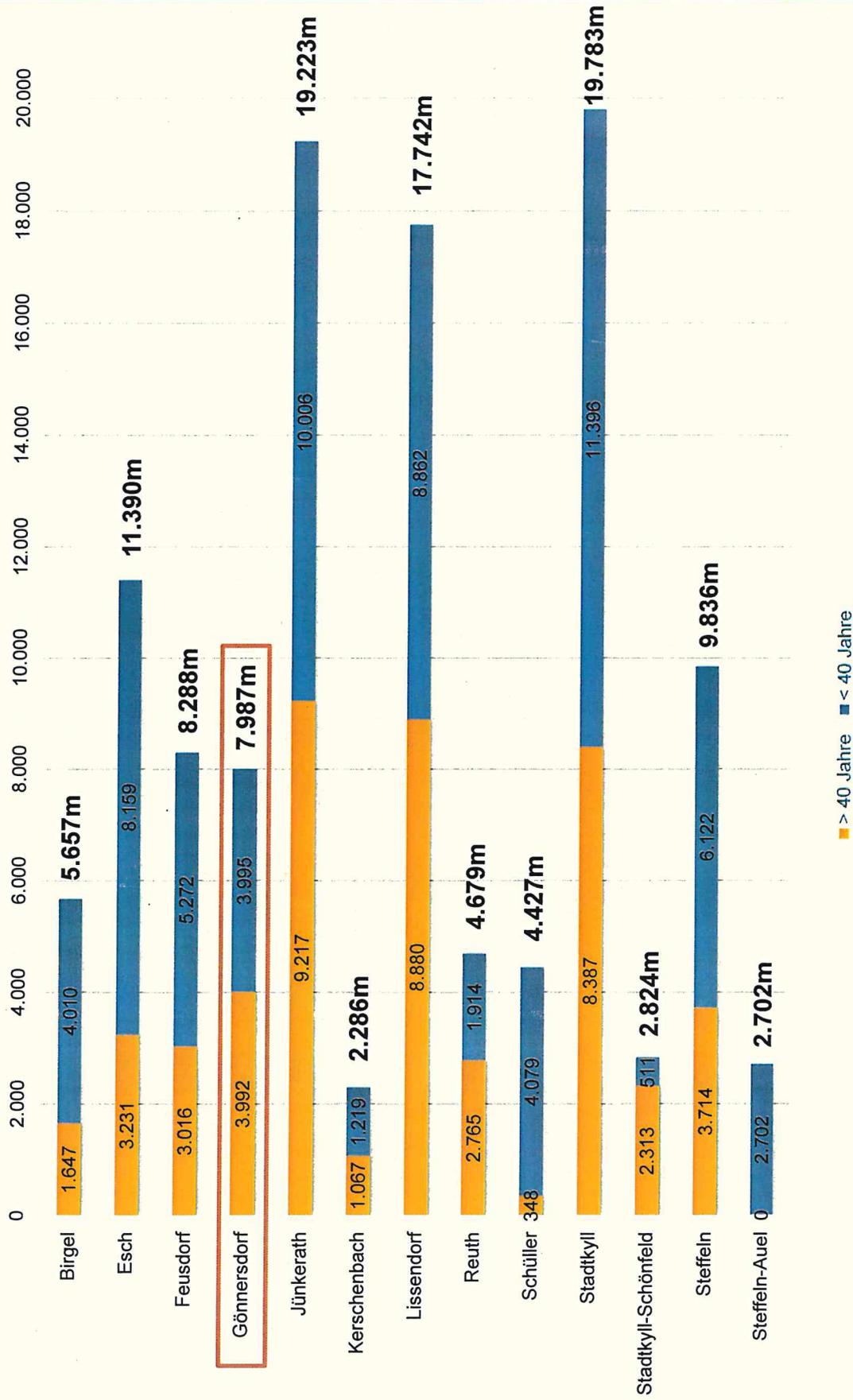
#### Alterstruktur Wasserleitungsnetz



# Sanierungskonzept Wasserversorgung/Abwasserbeseitigung



## 1. Sanierungskonzept Wasserleitungsnetz Alterstruktur der Ortsnetze



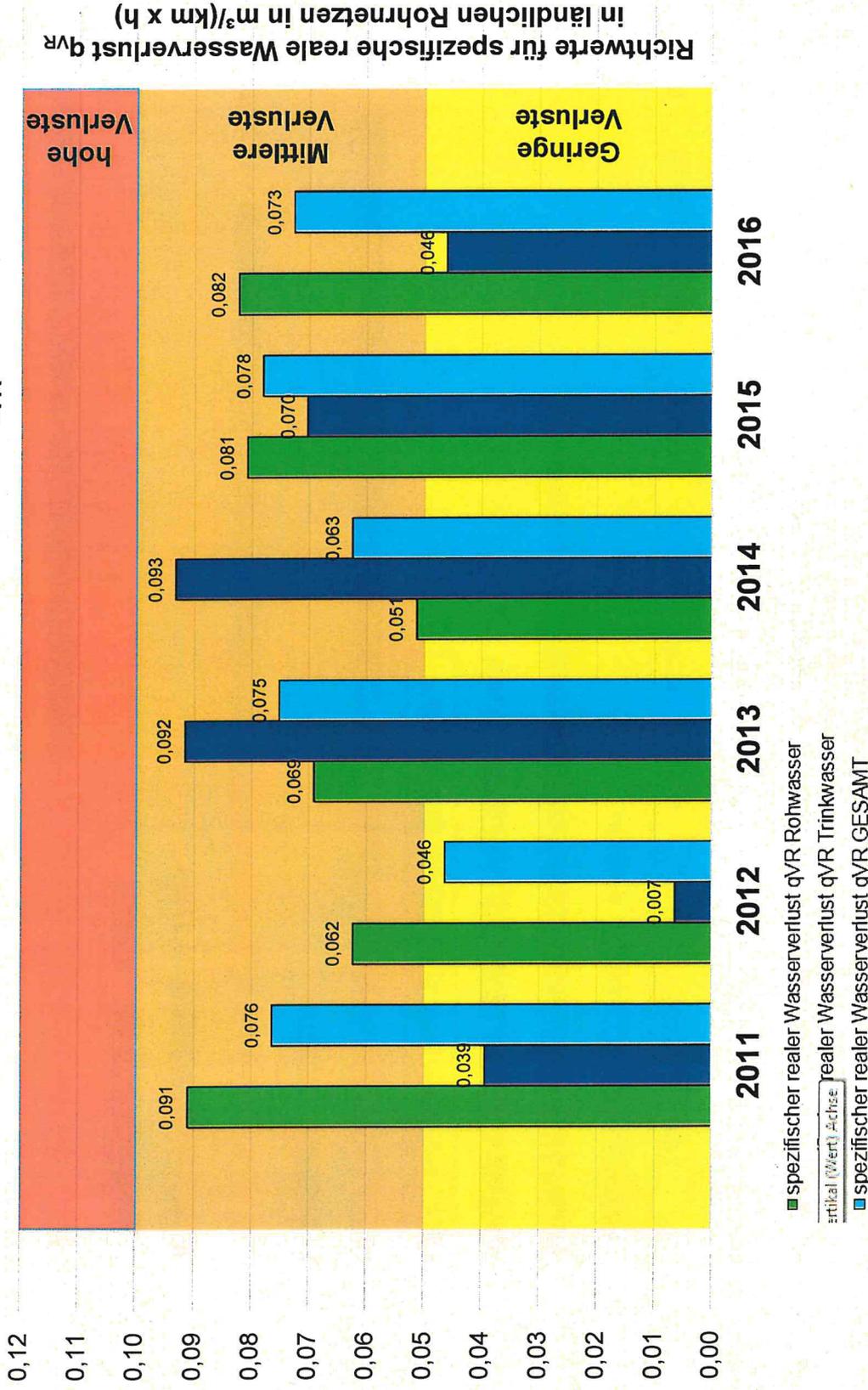
# Sanierungskonzept Wasserversorgung/Abwasserbeseitigung



## 1. Sanierungskonzept Wasserleitungsnetz

### 1.4 Wasserverluste

Spezifischer realer Wasserverlust  $q_{VR}$



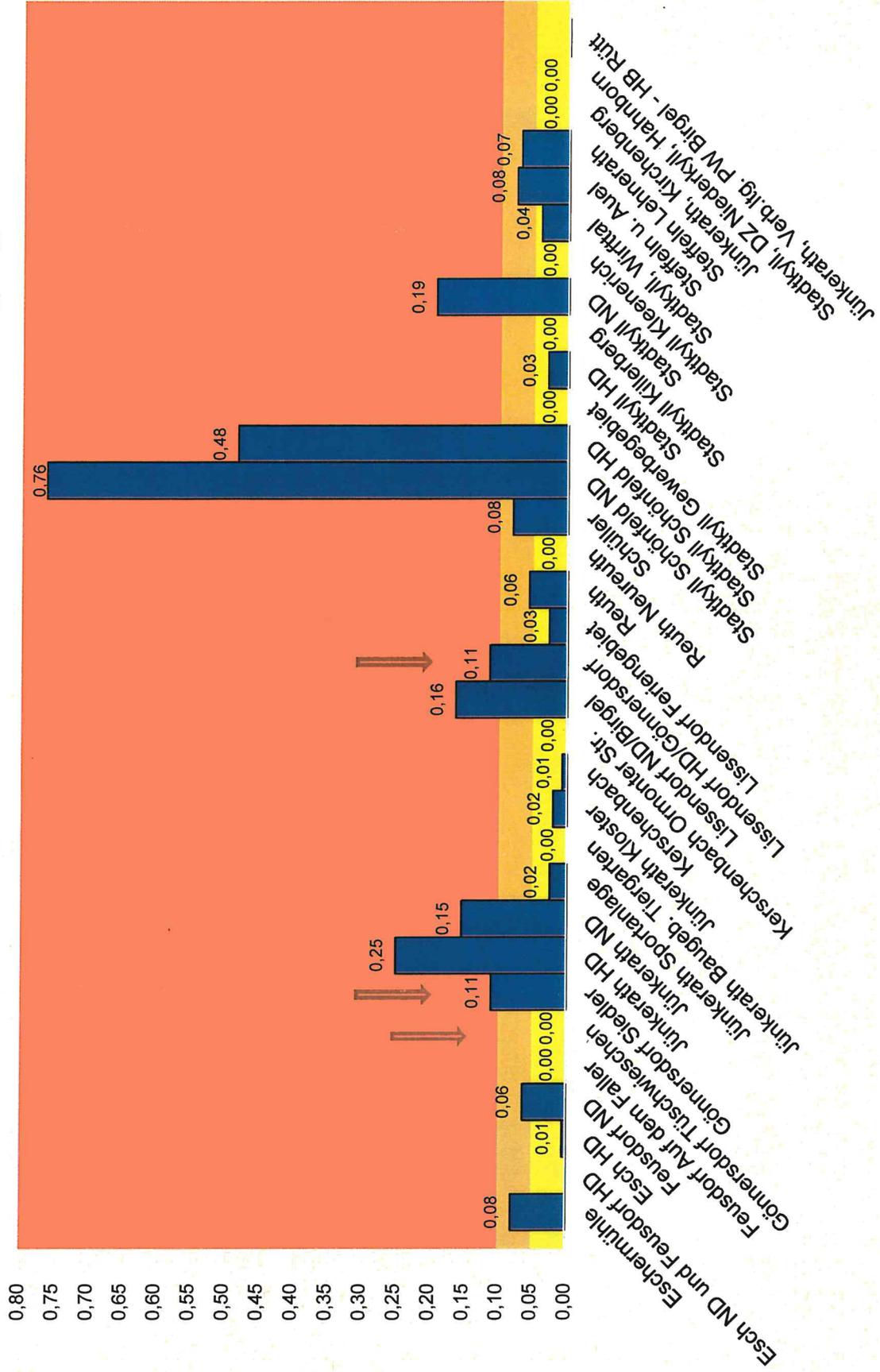
Richtwerte für spezifische reale Wasserverlust  $q_{VR}$  in ländlichen Rohrnetzen in  $m^3/(km \times h)$

# Sanierungskonzept Wasser- /Abwasserleitungsnetz



## 1. Sanierungskonzept Wasserleitungsnetz

Spezifischer realer Wasserverlust qVR der einzelnen Versorgungsbereiche



## 1. Sanierungskonzept Wasserleitungsnetz

### 1.5 Fazit / Sanierungsplanung

#### Ursache der Rohrbrüche:

- Hauptleitungen:
  - Graugussleitungen (GG) Druckstufe PN 10 (bis etwa 1970 verlegt in der VG Obere Kyll)
  - PVC – Rohre Druckstufe PN 10 mit Klebemuffen (bis etwa 1970 verlegt in der VG Obere Kyll)
- Hausanschlussleitungen:
  - PE-HD Rohr Druckstufe PN 6
  - Fehlende Sandabdeckung der Rohrleitung

#### Maßnahmen:

Erneuerung der schadhafte Leitungsnetze, gestaffelt nach dem Alter / Zustand der Leitungen in drei Prioritäten:

- Priorität 1 (kurzfristig):
- Priorität 2 (mittelfristig):
- Priorität 3 (langfristig):

# Sanierungskonzept Wasser- /Abwasserleitungsnetz



## 2. Sanierungskonzept Abwasserleitungsnetz

### 2.1 Allgemeines zum Sanierungskonzept

- Grundlage des Sanierungskonzeptes bilden die im Zuge der nun abgeschlossenen Digitalisierung der Bestandspläne vorgenommenen Optischen Inspektionen (Kanalkamerauntersuchungen)
- Ziel ist, die Sanierung der schadhafte Leitungsnetze und die erforderlichen Umbaumaßnahmen unter Berücksichtigung der Ziele des Abwasserbeseitigungskonzepts umzusetzen

### 2.2 Abwasserbeseitigungskonzept

- Ziele des Abwasserbeseitigungskonzeptes sind soweit abgearbeitet, bis auf:
  - Reduzierung der Einleitungen aus Mischwasserentlastungen in Gewässer durch:
    - Umbau der Regenentlastungsbauwerke / Vergrößerung der Stauräume, **(teilweise erfolgt)**
    - Herstellung modifizierter Trennsysteme oder reine Trennsysteme **(teilweise erfolgt)**
  - Erneuerung / Sanierung von schadhafte Kanalleitungen, insbesondere die vorhandenen Trennsysteme aus den 50er und 60er Jahren in Jünkerath und Lissendorf **(teilweise erfolgt)**
- Langfristig: Modernisierung oder Aufgabe von Teichkläranlagen mit Anschluss auf KA Obere Kyll bzw. Kronenburg

## 2. Sanierungskonzept Abwasserleitungsnetz

### 2.3 Netzstruktur

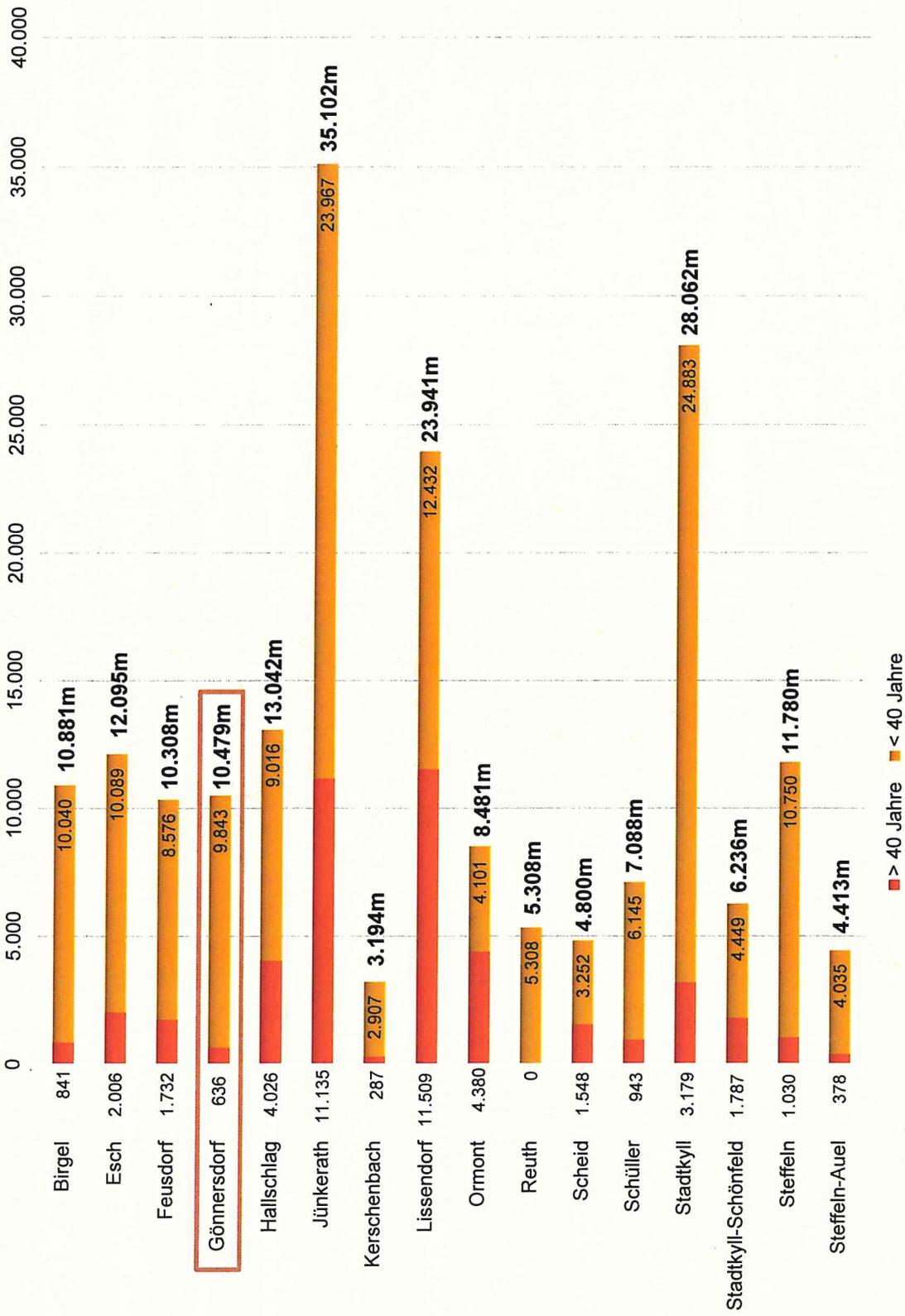
#### Alterstruktur Abwasserleitungsnetz



# Sanierungskonzept Wasser- /Abwasserleitungsnetz

## 2. Sanierungskonzept Abwasserleitungsnetz

### Alterstruktur der Netze in den Ortsgemeinden



## 2. Sanierungskonzept Abwasserleitungsnetz

### 2.4 Zustandsbewertung des Kanalnetzes

- Die Zustandsklassifizierung der Einzelschäden durch den Kanalinspekteur erfolgt nach ATV Arbeitsblatt M 149:
  - Zustandsklasse 0 = sofort
  - Zustandsklasse 1 = kurzfristig
  - Zustandsklasse 2 = mittelfristig
  - Zustandsklasse 3 = langfristig
  - Zustandsklasse 4 = kein Handlungsbedarf

# Sanierungskonzept Wasser- /Abwasserleitungsnetz

## 2. Sanierungskonzept Abwasserleitungsnetz

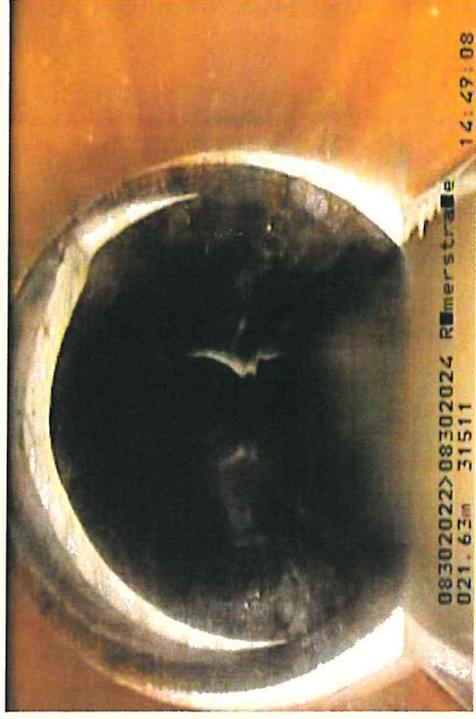
Nachfolgende Fotos zeigen beispielhaft die vorgefundenen Schäden:



Scherbenbildung mit drohendem Einsturz (ZKL 0)



Risse und Wurzeleinwüchse (ZKL 1)



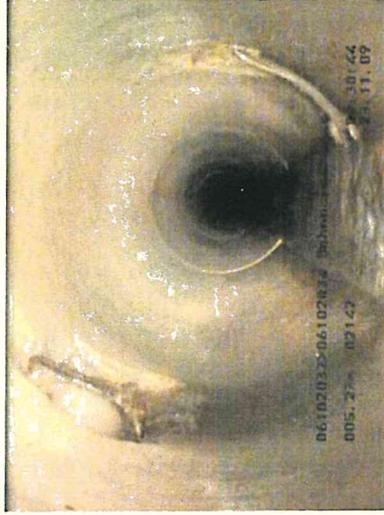
Scherbenbildung; Boden sichtbar (ZKL 0)



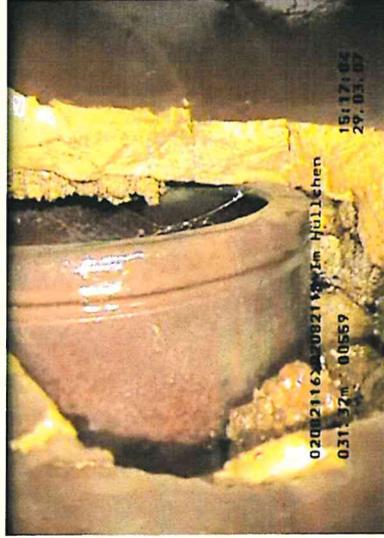
Undichte Schachteinbindung (ZK 1)

## 2. Sanierungskonzept Abwasserleitungsnetz

Viele Schäden sind mit der, aus heutiger Sicht, nicht fachgerechter Herstellung eines Stutzens verbunden. Zum Anschluss der Leitung wurde früher das Hauptrohr eingestemmt:



Stutzen nicht fachgerecht (im Stahlbetonrohr)



Stutzen nicht fachgerecht (im Steinzeugrohr)

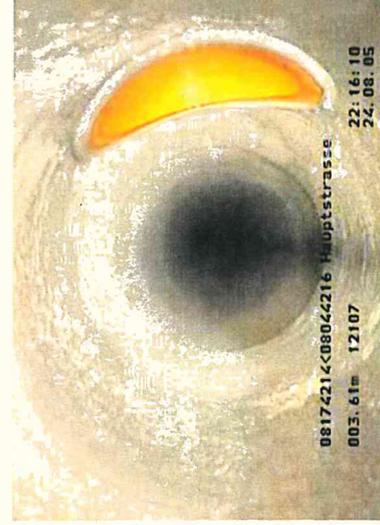


Stutzen nicht fachgerecht (im Steinzeugrohr)

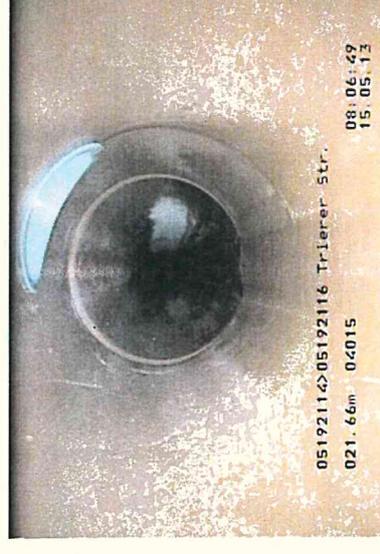
Seit etwa Mitte der 80er Jahre wird zum Anschluss des Hausanschlusses das Hauptrohr mittels Kernbohrgerät angebohrt und darauf ein „Sattelstück“ gesetzt:



Fachgerechter Anschluss mit Sattelstück (STZ)



Fachgerechter Anschluss mit Sattelstück (SB)



Fachgerechter Anschluss mit Sattelstück (PVC)

## 2. Sanierungskonzept Abwasserleitungsnetz

### 2.5 Einteilung in Prioritäten im Sanierungskonzept

Im Sanierungskonzept wurde das gesamte Kanalnetz einheitlich betrachtet und entsprechend der Dringlichkeit in vier Prioritäten eingestuft:

- Priorität 1 = kurzfristig
  - Rohrstatik gefährdet (Einsturz, Scherbenbildung); Wasserinfiltration und -exfiltration
  - nur Leitungen, die nicht der Ableitung von Straßenenwässerung dienen
  - Ingenieurbüro Hydrodat wurde zur Erstellung eines LV's bereits beauftragt
- Priorität 2 = mittelfristig
  - Schäden, die in offener Bauweise oder durch Innensanierung im Zuge von Straßenbaumaßnahme saniert werden sollten
  - Hydraulisch überlastete Leitungen
  - Leitungen, die auch zur Ableitung der Straßenenwässerung dienen
  - Leitungsnetze, die zur Fremdwasserbeseitigung ein Trennsystem erforderlich machen
- Priorität 3 = langfristig
  - übrige Schäden, die den Betrieb des Kanals nicht gefährden
  - Schäden sollten in den kommenden Jahren weiter beobachtet werden
- Priorität 4 = keine Maßnahme
  - Leitungen mit geringen Mängeln (Schönheitsfehler)
  - Behebung der Schäden im Zuge der planmäßigen Erneuerung der Leitung

## 2. Sanierungskonzept Abwasserleitungsnetz

### 2.6 Maßnahmen und Sanierungsverfahren

Das Sanierungsverfahren ist in erster Linie abhängig vom:

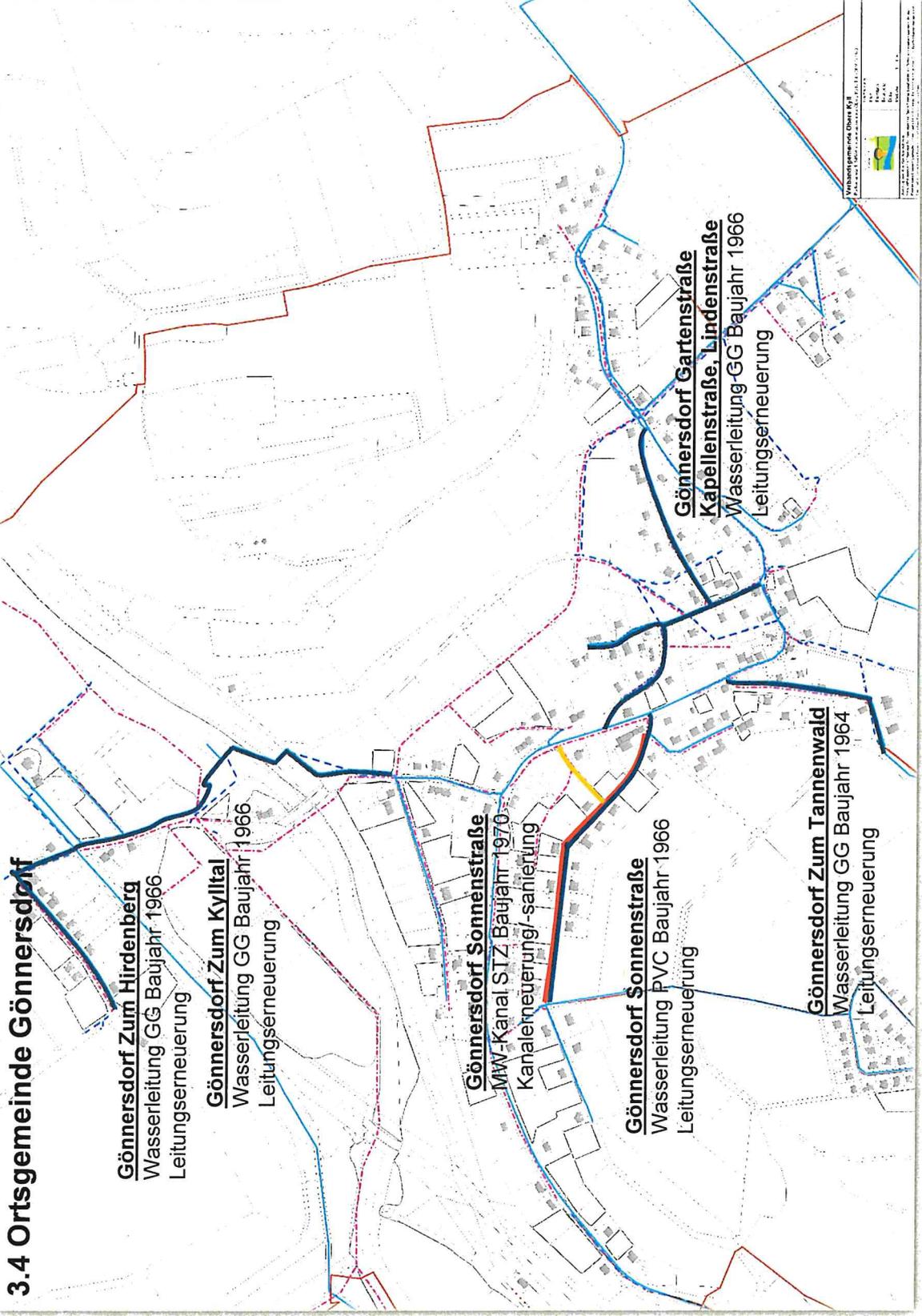
- Schadensbild,
- Hydraulische Auslastung der Kanalleitung,
- Zustand der Schachtbauwerke und Hausanschlusssysteme.
- ob Entwässerungssystem beibehalten werden kann oder beispielsweise zukünftig ein Mischsystem in ein Trennsystem umgewandelt werden sollte.

Folgende Verfahren kommen zur Auswahl:

- Offene Bauweise
  - hydraulische Überlastung des Kanals
  - Schäden, wie größere Lageversätze und Unterbögen (Absackungen)
  - Zustand der Schächte und Anschlussleitungen ebenfalls schlecht
  - Kanalerneuerungen werden auf 50 Jahre abgeschrieben
- Inlinersanierung
  - Inliner sind mit Epoxidharz getränkte Nadelfilz- oder Glasfaserschläuche
  - Hydraulische Dimensionierung Altrohr ausreichend
  - Keine Schäden, wie größere Lageversätze und Unterbögen (Absackungen)
  - Inlinersanierungen werden auf 25 Jahre abgeschrieben
- Reparaturverfahren
  - Reparaturverfahren stellen immer nur eine Reparatur eines Einzelschadens dar
  - Partliner, Fräsen, Verspachteln oder Verpressen von Rissen, Fehlstellen, etc.
  - Bei großen Rohrprofilen kann eine Sanierung mehrerer Einzelschäden trotzdem wirtschaftlicher als eine Inlinersanierung sein.
  - Keine Abschreibung, immer Unterhaltungsaufwand



## 3. Ortslagenausschnitte



***Vielen Dank für die  
Aufmerksamkeit!***

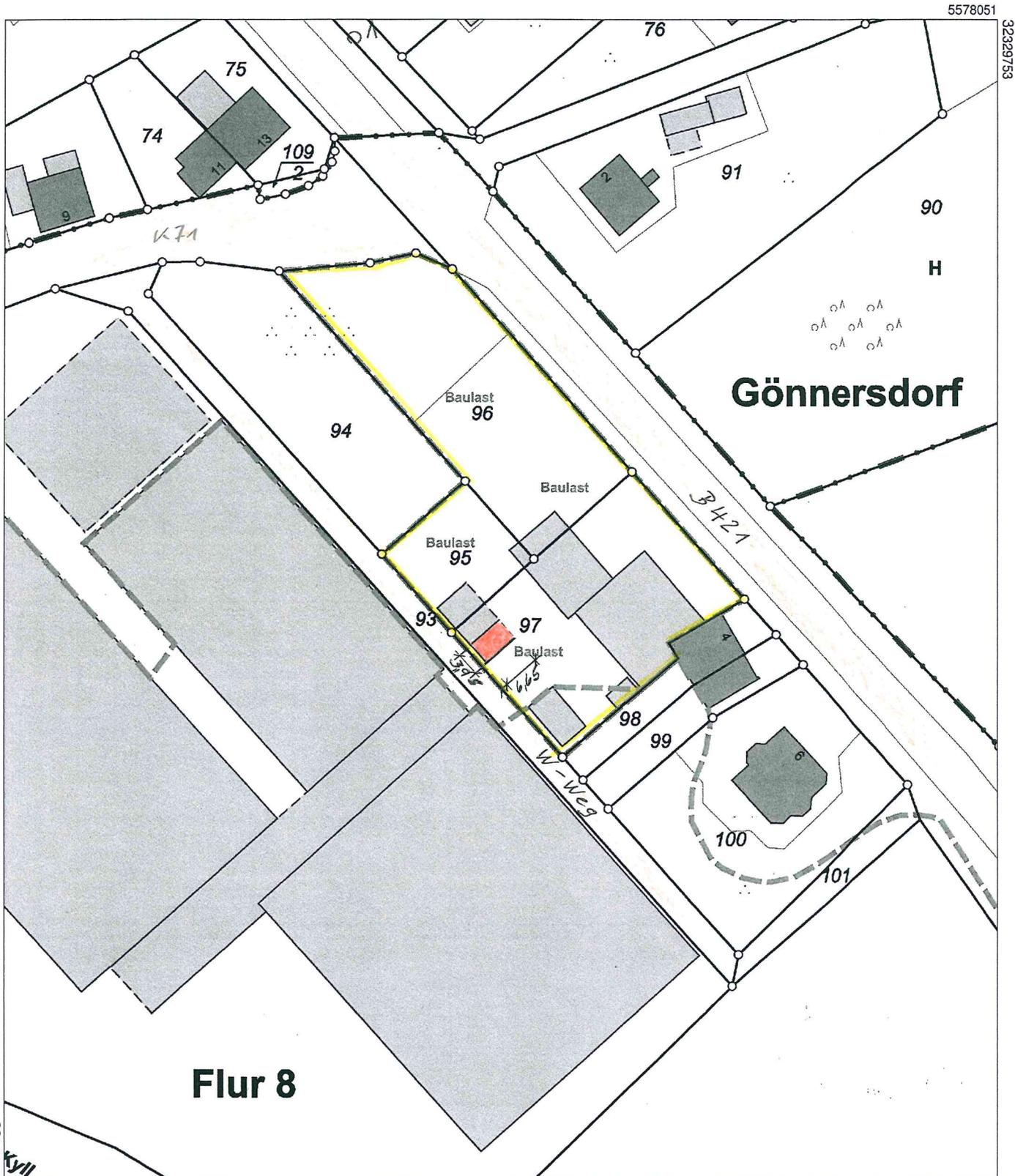


Hergestellt am 27.04.2017

Flurstück: 97  
Flur: 8  
Gemarkung: Gönnersdorf

Gemeinde: Gönnersdorf  
Landkreis: Vulkaneifel

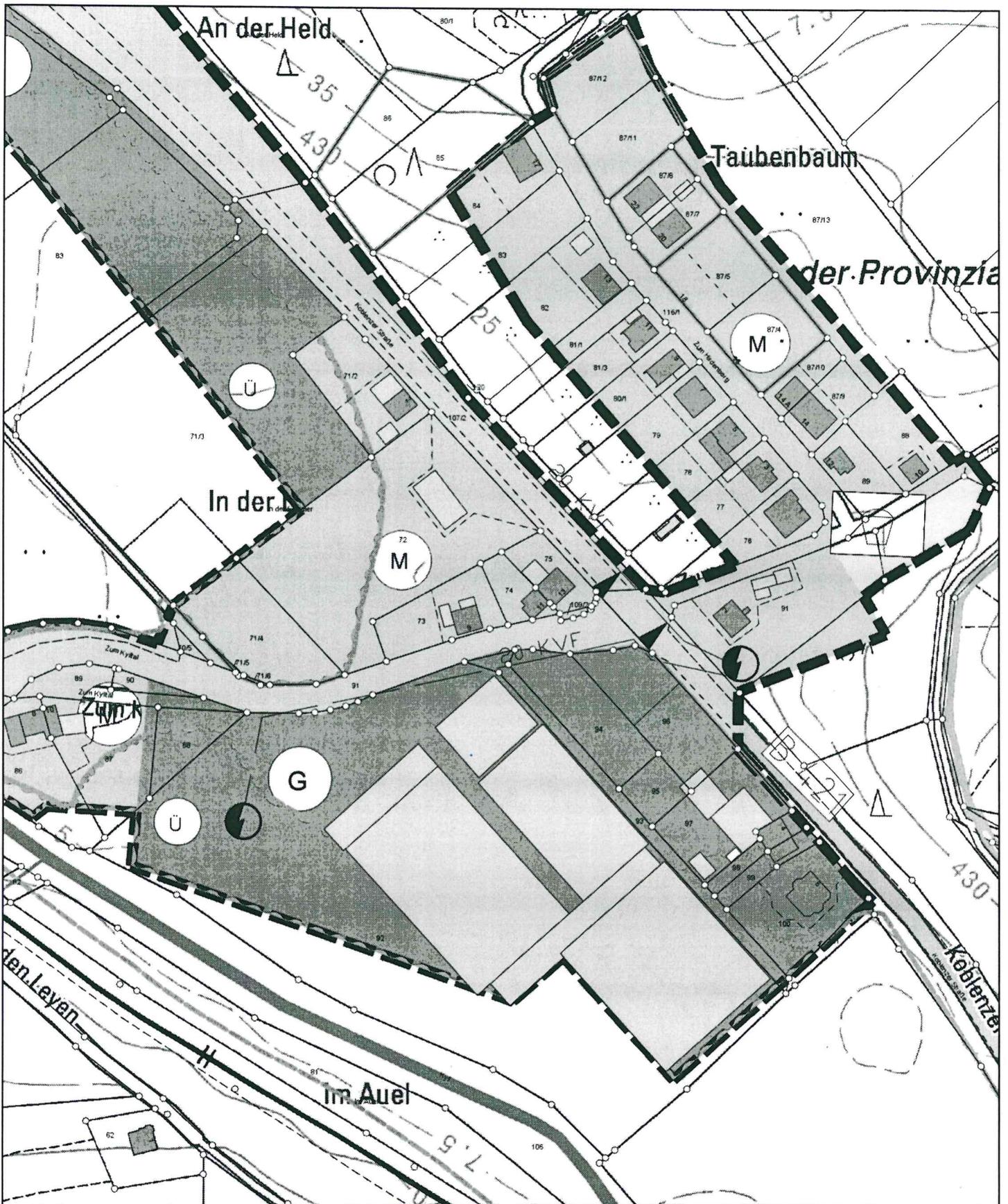
Im Vierheil 24  
54470 Bernkastel-Kues



5577841

Maßstab 1 : 1 000 Meter

Vervielfältigungen für eigene Zwecke sind zugelassen. Eine unmittelbare oder mittelbare Vermarktung, Umwandlung oder Veröffentlichung der Geobasisinformationen bedarf der Zustimmung der zuständigen Vermessungs- und Katasterbehörde (§12 Landesgesetz über das amtliche Vermessungswesen).



### Verbandsgemeinde Obere Kyll

Rathausplatz 1, 54584 Verbandsgemeinde Obere Kyll / Tel. (06597) 16-0

Verbandsgemeinde  
Obere Kyll



Gemarkung:

Flur:

Flurstück:

Bearbeiter:

Datum: 12.06.2017

Maßstab: 1 : 2000

#### Auszug aus den Geobasisdaten

Vervielfältigungen dürfen nur für den eigenen Bedarf erstellt und nicht an Dritte abgegeben werden. In der Darstellung können Veränderungen berücksichtigt sein, die noch nicht in das Grundbuch übernommen sind. Der Gebäudenachweis kann vom örtlichen Bestand abweichen.